

Dez. 2024 | Jan. | Feb. | 2025



EV.-LUTH.  
PHILIPPUS-KIRCHENGEMEINDE  
BÜNDE

# GEMEINDE- BRIEF

für Ennigloh, Muckum  
und Holsen-Ahle



[www.philippus-buende.de](http://www.philippus-buende.de)

„Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Jesaja 60,1

# EINLADUNG ZUM 1. ADVENT IN MUCKUM IN UND AN DER ADVENTSKAPELLE



**Sonntag  
01.12.2024**

11.00 Uhr

### **Gottesdienst**

Mit Pastores (i. R.) D. & B. Hüffmann  
Musikal. Begleitung: J.-P. Schnier

anschließend durchgehend

### **Kleiner Adventsmarkt**

- „Altbewährtes und schönes Neues“
- Süße und herzhaftes Speisen
- Kalte & warme Getränke

ca. 15.30 Uhr

### **Schulchor der Grundschule Ennigloh**

Leitung: Ute Kanther

ca. 16.30 Uhr

### **Laternenumzug**

Mit dem Nikolaus,  
Bläserkreis Dünnerholz,  
Freiwillige Feuerwehr Muckum

18.00 Uhr

### **Gemütlicher Ausklang**

Mit dem lebendigen Adventskalender

**Wir freuen uns auf  
Groß & Klein, Jung & Alt!**



**„Mache dich auf,  
werde licht;  
denn dein Licht  
kommt, und  
die Herrlichkeit  
des HERRN geht  
auf über dir!“**

Jesaja 60,1

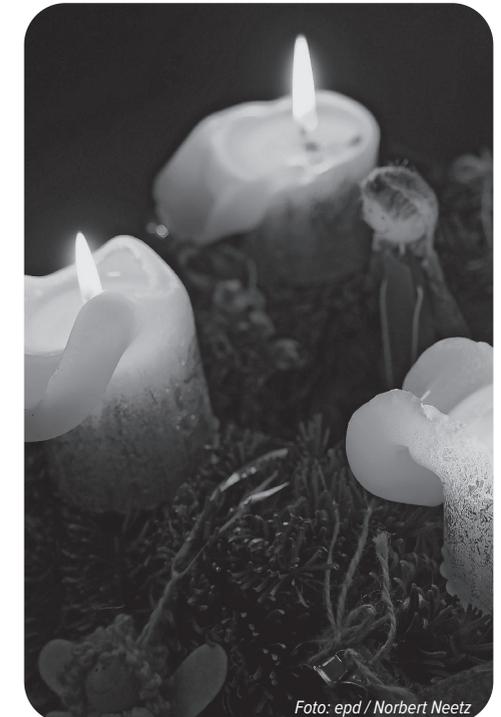
cken, Spenden an die Tafel und „Brot für die Welt“, an Heiligabend die Türen des Gemeindehauses für Menschen öffnen, die alleine sind: Viele Christinnen, Christen und Kirchengemeinden tun in diesen Tagen genau das. Sie machen sich auf und werden licht für die Schwächsten in der Gesellschaft. Für diejenigen, die dieses Licht besonders brauchen. All dies tun sie in der Nachfolge Jesu. Denn es ist genau das, was auch Jesus gemacht hat: Er ist zu uns in die Welt gekommen und für uns licht geworden.

*Detlef Schneider*

„Mache dich auf und werde licht.“ Der Kanon, der aus der Kommunität Gnadenthal in Hessen stammt und ein Bibelwort aus dem Buch Jesaja aufgreift, ist ein beliebtes Lied in der Adventszeit. Mehrstimmig gesungen erklingt er kraftvoll und lässt erahnen, dass mit dem Kommen Gottes in die Welt etwas Großes passiert. „Mache dich auf und werde licht, denn dein Licht kommt.“

Die Weihnachtszeit steckt voller Lichtsymbolik. Jede Woche brennt eine Kerze mehr am Adventskranz, bis schließlich an Heiligabend der Weihnachtsbaum hell erstrahlt. „Mache dich auf und werde licht; denn dein Licht kommt“. Dieser kurze, einprägsame Text enthält zwei Aussagen. Gottes Licht kommt in die Welt. Und: Wir selbst sind aufgefordert, in der Welt licht zu werden. Was beim Singen zunächst nicht auffällt: ‚licht werden‘ wird kleingeschrieben. Es geht um mehr, als einfach eine Kerze anzuzünden.

‚licht werden‘, das bedeutet: aktiv werden. Weihnachtspäckchen für Obdachlose pa-



*Foto: epd / Norbert Neetz*



# Inhaltsverzeichnis

1. Advent in Muckum .....	2	Gemeindebriefverteiler*innen gesucht....	25
Andacht: Mache dich auf, werde licht;....	3	Unsere Gottesdienste .....	26 - 27
Inhaltsverzeichnis.....	4	CVJM Ennigloh Termine.....	28
Unser Interprofessionelles Pastoralteam,		CVJM Holsen-Ahle Termine,	
Unsere Presbyter*innen .....	5	CVJM-Männerkreis Holsen-Ahle.....	29
Ansprechpartner*innen .....	6 - 7		



Ennigloher Advent.....	8
Seelsorge ehrenamtlich – Bastian Ueckert.....	9
Jesus Christus Open Air .....	10
Allianzgebetswoche im Bänder Land.....	11
Diakonie Adventssammlung 2024 .....	12 - 13
Kinderseite .....	14
Die Weihnachtsgeschichte .....	15
Meditation im Advent.....	16
Weihnachtslieder zum Mitsingen mit dem Posaunenchor Holsen-Ahle.....	17
Adventssingen in Holsen-Ahle, Besinnlicher Jahresauftakt in Muckum .....	18
CVJM Holsen-Ahle: Gottesdienst, Jahres- hauptversammlung	
CVJM Ennigloh: Weihnachten im Time Out, Einladung Wegweiser-Lobpreisabend .....	19
Aller Anfang ist leicht - CVJM Basiskurs .....	20 - 21
Gruppen und Kreise Ennigloh .....	22
Gruppen und Kreise Holsen-Ahle.....	23
Gruppen und Kreise Muckum .....	24



CVJM-Zeltlager 2024 .....	30 - 32
Senigallia 2024 .....	32
CVJM Oldau 2024 .....	33 - 35
Das Presbyterium unter neuer Leitung .....	36 - 37
Kunterbuntes Erntedankfest .....	38
Zachäus-Musical im Gottesdienst .....	39
Dank an Christian Kowalewsky .....	40
Einsegnung Pia-Marie Hank.....	41
Einführung von Diakonin Cornelia Fastner-Boß .....	42
Neue Festzeltgarnituren, Geländer im Altarraum der Lukas-Kirche.....	43
Adieu Kirchenbänke .....	44 - 45
Ein Blick zurück - Die Lukaskirche .....	46
Unerwartete Momente genießen.....	47
Amtshandlungen: Taufe, Trauung, Diamantene Hochzeit.....	48
Amtshandlungen: Beerdigung/Beisetzung.....	49
Impressum.....	50
Sind die Lichter angezündet... ..	51
Aktion Nadelnder Tannenbaum .....	52

# Unser Interprofessionelles Pastoralteam



**Pfarrerin**  
**Bettina Fachner**

Kempfenstraße 12  
32257 Bünde  
☎ 05223 - 61055  
✉ bettina.fachner@philippus-buende.de



**Diakonin**  
**Cornelia Fastner-Boß**

Kirchstraße 13  
32257 Bünde  
☎ 0157 - 7744 1690  
✉ cornelia.fastner-boss@philippus-buende.de



**Pfarrer**  
**Volker Kükenshöner**

Ringstraße 13  
32257 Bünde  
☎ 05223 - 60846  
✉ volker.kuekenshoener@philippus-buende.de

# Unsere Presbyter\*innen

Katharina Althoff  
✉ katharina.althoff@philippus-buende.de

Thomas Beinke  
✉ thomas.beinke@philippus-buende.de

Nora Brandt  
✉ nora-kristin.brandt@philippus-buende.de

Rainer Dettmer  
✉ rainer.dettmer@philippus-buende.de

Kerstin Häcker  
✉ kerstin.haecker@philippus-buende.de

Meike Heuer  
✉ meike.heuer@philippus-buende.de

Ulrike Kowalewsky  
✉ ulrike.kowalewsky@philippus-buende.de

André Nadrowski  
✉ andre.nadrowski@philippus-buende.de

Gabriele Nolting  
✉ gabriele.nolting@philippus-buende.de

Stefanie Rieke  
✉ stefanie.rieko@philippus-buende.de

Alexandra Seifert-Redecker  
✉ alexandra.seifert-redecker@philippus-buende.de

Ulrike Settnik  
✉ ulrike.settnik@philippus-buende.de

Tim Wahls  
✉ tim.wahls@philippus-buende.de

Anja Wippermann  
✉ anja.wippermann@philippus-buende.de

Gerhard Welck  
✉ gerhard.welck@philippus-buende.de





## Ansprechpartner\*innen

### Gemeindebüro in Ennigloh:

Mo. 8:00-13:00 Uhr, Mi. 13:30-16:30 Uhr  
+ Fr. 8:00-12:30 Uhr

Dirk Röbbbecke

Kempenstr. 14, ☎ 05223 - 61524

✉ hf-kg-philippus@kirchenkeis-herford.de

### Gemeindebüro in Holsen-Ahle:

Di. 10:00-12:30 Uhr, Do. 13:00-16:30 Uhr  
+ Fr. 10:00-12:30 Uhr

Anja Chlistalla

Kirchstr. 13, ☎ 05223 - 60832

✉ holsen-ahle@philippus-buende.de

Philippus-Bankverbindung

IBAN: DE07 4945 0120 0202 4007 68

### Gemeindezentrum in der Kreuzkirche:

Gemeindezentrum: ☎ 05223 - 650454

### Kirchmeister:

Tim Wahls, ☎ 0171 - 7201982

✉ tim.wahls@philippus-buende.de

### Küsterin / Hausmeister:

Katharina und Eduard Rein,

☎ 05223 - 9400004

### Raumpflege:

Silke Eikmeier, ☎ 05223 - 64545

### Gartenpflege:

Niklas Eikmeier, ☎ 05223 - 4913187

### Organist:

Stefan Römer, ☎ 05742 - 703978

✉ steroem@mailbox.org

### Organistin:

Dorothea Wenzke, ☎ 05223 - 4911580

### Chor

Anna-Maria Pfothenauer, ☎ 05742-703978

### Gemeindezentrum an der Lukaskirche:

### Kirchmeisterin:

Kerstin Häcker, ☎ 05226 - 17032

✉ kerstin.haecker@philippus-buende.de

### Küsterin:

Annegret Lohmann, ☎ 05223 - 62338

### Raum- / Gartenpflege:

Olga und Nikolaj Kikov, ☎ 05223 - 188137

### Organist:

Stefan Römer, ☎ 05742 - 703978

✉ steroem@mailbox.org

### Organistin:

Dorothea Wenzke, ☎ 05223 - 4911580

### Posaunenchor:

Frank Bergmann, ☎ 05223 - 63063

✉ bergmann.wohnmobil@teleos-web.de

### Adventskapelle Muckum:

### Organist:

Jan-Philipp Schnier, ☎ 0151 - 23095708,

✉ org.jan@t-online.de

### Jugendarbeit:

### Jugendreferent:

Christian Wellensiek,

☎ 05223 - 9852265, ☎ 0174 - 4750848

✉ christian.wellensiek@

ev-jugend-buende-west.de

### CVJM Ennigloh e. V.:

www.cvjmennigloh.de

Adrian Metz, ☎ 01573 - 3978088

✉ a.metz@cvjmennigloh.de

### Jugendzentrum Timeout:

Ulrike Jaeger: U.jaeger@cvjmennigloh.de

### CVJM Holsen-Ahle e. V.:

www.cvjm-holsenahle.de

Malte Hansch, ☎ 0162 - 9434709

✉ malte.hansch@cvjm-holsenahle.de

### Kindergärten:

### Kindergarten Ellersiekstr. 12 - 14

Marion Restemeier, ☎ 05223 - 61453

### Kindergarten Dustholzstr. 21

Frauke Busse, ☎ 05223 - 61774

### Kindergarten Am Sportplatz

Ellersiekstr. 65

Frauke Busse, ☎ 05223 - 6503777

### Kindergarten Benksunderstr. 28

Claudia Stevens, ☎ 05223 - 60373

### Kindergarten Regenbogen, Kirchstr. 15-17

Nils Kränke, ☎ 05223 - 699860

### Arche-Kindergarten, Vor der Kirche 3

Irene Arnold, ☎ 05223 - 60851

### Noah-Kindergarten, Schierholzstr. 58

Irene Arnold, ☎ 05223-4912518

### Fördervereine:

### Förderverein Adventskapelle-Muckum

www.adventskapelle-muckum.de

1. Vorsitzende: Katja Birkenstock

✉ adventskapelle-muckum-ev@

teleos-web.de

Terminanfragen für Hochzeiten und Feiern  
unter ☎ 0176 - 42922582

Terminanfragen für Taufen Mi. 16:00-18:00 Uhr  
unter ☎ 05223 - 62987

### EK-HEIMatverein e.V.

Philip Wienecke, ☎ 05223 - 6530939

✉ ph.wienecke@gmx.de

Vermietung: Matthias Kowalewsky,

☎ 0151 - 23047014, Matze-kow@web.de

### Förderverein „Wir für Lukas“

1. Vorsitzender: Thomas Beinke

☎ 05223 - 493102

thomas.beinke@philippus-buende.de

IBAN: DE55 4945 0120 0201 0020 37

### Förderkreis: „Lebendige Steine“

Ev. Kirchenkreis Herford

IBAN: DE38 4945 0120 0000 0199 92

Verwendungszweck: 030 50004

### Lebendige Steine

Verwendungszweck: 011 50803

Orgel Ennigloh

### Diakoniestation Bünde II:

Christoph Nobbe, ☎ 05223 - 490565

# Ennigloher Advent

Samstag  
7. Dezember 2024

11 - 18 Uhr  
an der Kreuzkirche



## Seelsorge ehrenamtlich - gibt es das überhaupt?



Im Gespräch mit **Bastian Ueckert**, konnte ich diese Frage klären, hier mal ein paar Eckdaten:

Bastian ist 50 Jahre jung, ehrenamtlich in unserer Philippus Kirchengemeinde tätig und schon seit seiner Kindheit mit der Kirchengemeinde verbunden. In seiner Freizeit fährt er gern Fahrrad und kocht mit Leidenschaft.

### Wie engagierst du dich ehrenamtlich in der Philippus Gemeinde?

*Ich bin Mitarbeiter beim Lukas live Team, gehöre zum Gemeindebriefteam und habe ab und zu neue Ideen, die ich gerne mit anderen umsetze, wie die Andacht am Heiligen Abend, wandern zum Kreuz am Karfreitag oder „Men on fire“ das Grillevent für Männer. Es freut mich, dass ich in der Philippus Gemeinde dazu die Möglichkeit habe und meine Ideen unterstützt werden.*

Und jetzt hast du eine 15-monatige Ausbildung zum ehrenamtlicher Seelsorger bei Pfr. Hanno Paul (Lukas-Krankenhaus Bünde) und Pfr. i.R. Gabriele Tichel absolviert.

Was hat dich dazu bewegt in deiner Freizeit noch eine Ausbildung als ehrenamtlicher Seelsorger zu machen?

*Es gibt zu wenig professionelle Seelsorger. Öfters habe ich mitbekommen, dass jemand Gesprächsbedarf im seelsorgerischen Bereich hatte. Aber es war kein Zuhörer oder Ansprechpartner erreichbar. Mit dem Ruhestand von Joachim Boecker hat die Gemeinde noch einen Seelsorger verloren. Das war einer meiner Gründe warum ich mich für diese ehrenamtliche Tätigkeit entschieden habe.*

Wie beschreibst du Seelsorge?

*Seelsorge ist, den anderen beizustehen, zuhören, sich in ihn einzufühlen, Freude und Nöte mitzutragen und Sorgen zu teilen.*



Betrifft Seelsorge nur ältere Menschen?

*Nein, bestimmt nicht!*

*Auch junge Menschen geraten in Krisen. Zum Beispiel: bei Zoff im Job, Knatsch in der Beziehung, Einsamkeit oder wenn jemand Mist gebaut hat. Dann kann es hilfreich sein, sich die Dinge von der Seele zu reden, ohne eventuelle Folgen befürchten zu müssen.*

Das heißt, dass die Gespräche vertraulich sind?

*Ja, ich unterliege genauso der Schweigepflicht wie ein Pastor.*

Was erhoffst du dir von deiner Tätigkeit?

*Das mir entgegen gebrachte Vertrauen bestärkt mich in meiner Tätigkeit und zeigt, wie wichtig Seelsorge ist. Ich möchte helfen und für andere da sein.*

*Bastian Ueckert, Stefanie Rieke*

Erreichbar unter:

**Bastian.Ueckert@philippus-buende.de**  
oder ☎ 0175 – 71 07 382



ABLADEN HILFT

# Jesus Christus Open Air

eine Weihnachtsandacht

**am 24.12. um 22 Uhr  
vor dem Gemeindehaus  
in Holsen-Ahle**

**Wenn du dich nach ein wenig weihnachtlicher Stimmung sehnst oder dem Heiligen Abend einen besonderen Abschluss geben möchtest, bist du hier richtig. An einem besonderen Ort unter freiem Himmel soll Weihnachten erlebt werden. Lass dich überraschen.**

**Warme und wetterangepasste Kleidung ist empfehlenswert.**

**Im Anschluss wird es warme Getränke geben.**

Infos:  
Bastian Ueckert  
[b.ueckert@ib-ueckert.de](mailto:b.ueckert@ib-ueckert.de)



Hope

Allianzgebetswoche 2025  
12. - 19. Januar

Miteinander  
Hoffnung  
leben

## Allianzgebetswoche im Bündler Land vom 12. bis 18. Januar 2025

Ich freue mich, zur Gebetswoche im Januar einladen zu dürfen. Es sind jedes Mal bewegende Abende, zu denen jeweils 40 bis 60 Personen kommen. Hoffnungsvolle Gebete bewegen den Arm Gottes. Hoffen und Beten gehört zusammen. „Hope'n Pray“, das braucht unsere Welt, und unsere Gemeinden brauchen das auch. 3 Dinge noch:

Auch dieses Jahr bringen wir bewusst **8 verschiedene Orte** zusammen: Rathaus, Altenheim, Krankenhaus, Gutshaus, und dazu vier Gemeindehäuser. Nun hoffen wir auf Menschen, die diese Häuser mit ihren Gebeten füllen. Keine Angst: Keiner muss, aber jeder darf beten.

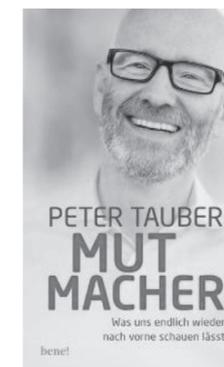
Als besonderen Gast haben wir dieses Jahr **Dr. Peter Tauber** für den Eröffnungstag am 12. Januar eingeladen. Der ehemalige Generalsekretär der CDU ist nicht mehr in der Politik tätig. Unter anderem engagiert er sich in der Evangelischen Kirche. Näheres zu ihm unter [www.petertauber.de](http://www.petertauber.de)

In der Kreuzkirche Ennigloh wird er im Gottesdienst (11:00 Uhr) die Predigt halten, mit dem Titel; „Mutmacher – was uns hoffnungsvoll

nach vorne schauen lässt“. In der Hoffnungskirche an der Stadionstraße wird er uns nachmittags (16:00 Uhr) das Thema seines ersten Buches nahebringen: „Du musst kein Held sein“. Herzliche Einladung!

**Jugend betet!** Das ist wichtig! Der Mittwochabend, um 18:30 Uhr, ist dein „Termin mit Gott“. Sei dabei, beim Gebetsabend in Dünne-Altenhüffen (Freie Ev. Gemeinde)

Ich freue mich auf die Gebetswoche, Holger Niehausmeier





## Diakonie Adventssammlung 2024 – Füreinander

In diesem Jahr steht die Diakoniesammlung unter dem Leitwort „Füreinander“. Dieses Motto erinnert daran, wie wichtig es ist, einander in Liebe und Solidarität zu begegnen und füreinander da zu sein.

Jede Tat der Nächstenliebe trägt dazu bei, dass wir zu einer Gemeinschaft wachsen, in der niemand alleine bleibt. In diesem Sinne ist das „Füreinander“ nicht nur ein Motto, sondern ein Versprechen, das wir uns gegenseitig geben: Ich bin für dich da – weil Gott für uns da ist.

Zur Wahrheit gehört aber auch, dass dieses Füreinander im Alltag allzu oft an seine Grenzen kommt. Als Einzelne/r kann ich nicht für alle und alles da sein. Dazu braucht es eine starke Gemeinschaft, verlässliche Strukturen und engagierte Menschen. Kurz: es braucht Diakonie. Aufgabe der Diakonie ist es, dieses Füreinander vorzuleben und zu organisieren. Damit die Diakonie das leisten kann, braucht sie Ihre Unterstützung: vor Ort in Ihrer Kirchengemeinde, in Ihrer Region und über-regional im Diakonischen Werk. Mit Ihrer Spende bei der Diakoniesammlung machen Sie das Füreinander stark und sind Sie selbst ein Teil des großen „diakonischen Wir“. Daher: Mach's wie Gott – werde Menschen für andere!

**Ev.-Luth. Philippus-Kirchengem. Bünde**  
**IBAN DE05 4945 0120 0201 0017 73**  
**Stichwort Diakoniesammlung 2024**



### **Adventssammlung der Diakonie vom 16. November bis 7. Dezember 2024**

Die helfende Hand beim Mittagstisch für Wohnungslose, das tröstende Wort an ein verletztes Kind, der Besuch bei einer einsamen Seniorin – tagtäglich erleben wir, dass Menschen füreinander da sind und sich gegenseitig stützen und unterstützen.

Als Diakonie unterstützen wir solche Aktivitäten. Wir beraten und schulen Ehrenamtliche. Wir stärken Selbsthilfegruppen und stellen ihnen Räume zur Verfügung. Wir fordern auf politischer Ebene, dass dieses private Engagement mehr gewürdigt wird.

### **Ihre Spende hilft!**

Schon mit einer **Spende von 7 Euro** kann die Diakonie einem Kind aus einer finanzschwachen Familie ein warmes Mittagessen ermöglichen. Mit 22 Euro finanziert die Diakonie ein kleines Service-Paket mit Hygieneartikeln für Menschen, die auf der Straße leben. Für 45 Euro kann eine einsame Seniorin an einem Tagesausflug „Urlaub ohne Koffer“ teilnehmen. Und für 86 Euro kann einen ganzen Monat lang Deutschnachhilfe für eine Person angeboten werden.

Das sind nur Beispiele, wie Ihre Spende eingesetzt werden kann. Ihre Gemeinde oder Ihr Diakonisches Werk können Spenden auch für andere diakonische Zwecke nutzen.

Seit mehr als 70 Jahren führen evangelische und katholische Kirchengemeinden Sammlungen zugunsten diakonischer Arbeit durch. Die Diakoniesammlung ist gleichzeitig eine der größten ökumenischen Spendensammelaktionen.



*Füreinander*  
Adventssammlung

16. November bis  
7. Dezember 2024  
[www.wirsammeln.de](http://www.wirsammeln.de)

**Bei der Diakoniesammlung  
im Sommer 2024 wurden**  
**2500,- €**  
**für diakonische Zwecke gespendet.**  
**Ein herzliches Dankeschön  
an alle Spender!**





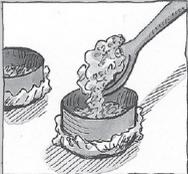
# Kinderseite



**Bibelrätsel:** König Herodes wollte das Jesuskind töten. Doch Josef wurde gewarnt. Er floh mit dem Jesuskind und Maria nach Ägypten. Wer hatte ihn gewarnt?

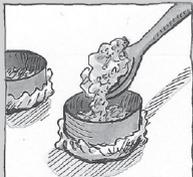
Aufzucht: Ein Engel.

## Vogel-Kekse



Lass etwas Kokosfett in einem Topf schmelzen und rühre von einer Fertigmischung Vogelfutter so viel dazu, dass eine dicke Masse entsteht. Lege nun jeweils ein Ausstech-Förmchen auf ein Stück Alufolie und schlage deren Rand hoch.

Treffen sich zwei Skelette im Schnee. Sagt das eine zum anderen: «Ich frier bis auf die Knochen!»



Gib zunächst etwas trockenes Vogelfutter hinein und fülle dann das Förmchen mit der Fettmasse auf. Wenn sie kalt und hart sind, kannst du die Alufolie abziehen und die Kekse draußen aufhängen!



**Rätsel:** Wer ist im Rennen die kürzeste Strecke gefahren?



Der Skifahrer mit der Startnummer 1.

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



# Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.



Illustrationen: syanyeva

# Meditation im Advent

**Zur Ruhe und Stille kommen,  
andächtig werden, singen,  
Fürbitte halten.**

Liebe Gemeinde,

dieses Jahr wird es das Angebot von Meditationen im Advent in der Lukaskirche Holsen-Ahle geben. Gemeinsam wollen wir in der Adventszeit still werden und mit Liedern und Texten hinhören, was Gott für uns vorbereitet hat.

Es wird einen Abschnitt der Meditation geben und wir werden gemeinsam Gebet und Fürbitten halten.

Euer Lucas Beinke

**Eine Auszeit für Dich mit Musik und  
Texten vom Warten und Ankommen.**

**Jeden Montag im Advent**

**Um 19 .30 in der Lukaskirche**

**Herzliche Einladung an Jeden!**



## Weihnachtslieder zum Mitsingen mit dem Posaunenchor Holsen-Ahle

**Alle Jahre wieder...** erklingen am 3. Adventswochenende für die Bewohner in den Gemeinden Holsen und Ahle Advents- und Weihnachtslieder. Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores Holsen-Ahle werden sich wieder an verschiedenen Stellen in Holsen und Ahle aufstellen und unter freiem Himmel die Bewohner mit ihren Melodien auf Weihnachten einstimmen.



Blasen im Karrenbruch bei Pettrings

Der Posaunenchor Holsen-Ahle wird **am Samstag, dem 14.12.2024, in Holsen ab 14:00 Uhr** an folgenden Stellen blasen:

**Ecke Ahler Straße/ Schnellweg  
Ecke Inselweg/ Schluchtweg  
Ecke Hasenneststraße/Mühlenfeldstraße  
Ecke Im Holser Bruch/ Stiller Frieden  
Ecke Schinkestraße/ Molkenkeller**

**Am Sonntag, dem 15.12.2024** wird in Ahle **ab 14:00 Uhr** an folgenden Stellen geblasen:

**Karrenbruch (Hof Petring)  
Liendlage  
Ecke Ahler Grenzweg/ Kirchnerstr.  
Ecke Imperialstr. / Heuerlingstr.  
Schierholzstr. 58 (ehem. Grundschule Ahle)**

An jeder Station werden die Bläserinnen und Bläser etwa 20 Min. blasen. Mit dicken Socken, warmen Schals und Mützen gerüstet, freuen sich die Bläser, den Menschen in der Gemeinde die Adventszeit zu verschönern. Herzliche Einladung zum Mitsingen und Zuhören.



Advent am Ahler Grenzweg



Frauenpower

Die Fotos zeigen die Bläser beim Gemeindeblasen 2023.

## Adventssingen in Holsen-Ahle

Seit mehr als 70 Jahren ist es in Holsen-Ahle Tradition, dass am Samstag vor dem ersten Advent Kinder bei den Gemeindegliedern der Kirchengemeinde singen und ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit wünschen. Besucht werden alle evangelischen und katholischen Gemeindeglieder, die 85 Jahre und älter sind.

Alle Kinder, die Spass daran haben, mit einem Mitarbeiter ältere Menschen mit einem Lied zu erfreuen, sind zum Mitmachen eingeladen. Natürlich freuen wir uns auch über „ehemalige“ Kinder, die genauso zum Mitsingen eingeladen sind.

**Samstag, 30. November,  
14:00 Uhr**

**Treffpunkt:**  
Gemeindehaus Holsen-Ahle

**Ansprechpartner:**  
Annegret Lohmann:  
☎ 05223 - 62338  
Annegret Niehaus-Bergmann:  
☎ 05223 - 63063



## Besinnlicher Jahresauftakt

**Herzliche Einladung zum Lichterabend  
am Samstag, den 25. Januar 2025,  
um 18:00 Uhr in der Adventskapelle Muckum**

Dort erwartet Sie ein Abend im wohlthuenden Lichterschein mit Texten und Musik zu dem Thema „Freundschaft – ein Geschenk des Himmels“.

Genießen Sie mit uns die besondere Atmosphäre des Lichterabends zum Jahresbeginn.

Im Anschluss besteht die Gelegenheit, im Gemeindehaus gemütlich Zeit miteinander zu teilen bei warmem Getränk und kleinem Imbiss.

*Bettina Fachner und der  
Förderverein Adventskapelle-Muckum*

# Save the Date

## CVJM-Gottesdienst am 08.12.2024

Organisiert vom Lilliputz. Im Anschluss findet ein Dankeschön-Essen für alle aktiven Mitarbeiter des CVJM-Holsen-Ahle statt.

**Jahreshauptversammlung  
des CVJM Holsen-Ahle  
am 14.02.2025**

Weitere Infos folgen auf  
[www.cvjm-holsenahle.de](http://www.cvjm-holsenahle.de)



## Weihnachten im Time Out

An Heiligabend laden wir euch ab 23 Uhr ins Jugendzentrum Time Out (im EK-Heim) ein. Ab 23.45 Uhr wird eine kleine Band spielen und es können Weihnachtslieder geschmettert werden. Hier könnt ihr den Abend entspannt mit guter Gemeinschaft ausklingen lassen.

**Für Snacks und Getränke ist natürlich  
gesorgt.**

Weitere Infos auf  
[www.cvjmennigloh.de](http://www.cvjmennigloh.de)



## Einladung zum Wegweiser am 7. Februar 2025

**Wegweiser. Der Lobpreisgottesdienst.**  
Gemeindezentrum an der Kreuzkirche Ennigloh, Kempenstraße 14, 32257 Bünde.  
Einlass: 19.00 Uhr. Beginn: 19.30 Uhr.

**FREITAG, 7. FEBRUAR 2025**

**FREITAG, 4. APRIL 2025**

**FREITAG, 26. SEPTEMBER 2025**

**FREITAG, 14. NOVEMBER 2025**

[wegweiser-buende.de](http://wegweiser-buende.de)  
[instagram.com/wegweiserbuende](https://www.instagram.com/wegweiserbuende)  
[youtube.com/wegweiserbuende](https://www.youtube.com/wegweiserbuende)

Veranstalter: Philippus-Kirchengemeinde Bünde



Am Fr., den 07. Februar 2025 freuen wir uns auf die Predigt von Pia Hank, der neuen CVJM-Kreisverbandssekretärin in Bünde.

[www.wegweiser-buende.de](http://www.wegweiser-buende.de)

Ich glaube.  
Hier geht's lang.  
**WEGWEISER**

WORSHIP  
IN BÜNDE

## Aller Anfang ist ... LEICHT!



### Der Basiskurs für neue Mitarbeitende startet im Januar 2025

Ehrenamtliche Mitarbeitende werden überall in der Kinder- und Jugendarbeit gebraucht: Bei Freizeiten, in den Jungscharen, in den offenen Treffs, zur Unterstützung in den Konfi-Gruppen, usw. Wenn du mind. 13 Jahre alt bist und Lust darauf hast, in die Mitarbeit im CVJM oder in der Gemeinde zu starten, dann ist der Basiskurs genau dein Ding!

Hier lernst du, wie der Name schon sagt, alle Basics für die Kinder- und Jugendarbeit: Wir bringen dir z.B. bei, wie man eine Gruppe anleitet, Spiele erklärt und eine Andacht hält. Außerdem bekommst du Grundwissen zur Ersten Hilfe und zur Aufsichtspflicht. Wir sprechen darüber und lernen praktisch, was es heißt, eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter zu sein!

Der Basiskurs besteht aus drei Samstagen (Start: 25. Januar, 22. Februar & 29. März, jeweils 10-15 Uhr im EK-Heim Ennigloh) und einem gemeinschaftlichen Wochenende (07.-09. März) in der Hollager Mühle, einem schicken Jugendfreizeithaus in der Nähe von Osnabrück.

Generell sind die Basiskurs-Samstage kostenlos. Das gilt auch für das leckere Mittagessen in den Kurs-Blöcken, das freundlicherweise von den CVJM-Ortsvereinen der Region gesponsert wird.

Das Wochenende in Hollage kostet 60,- EUR (inkl. Hin- und Rückreise, Unterkunft, Vollverpflegung, Programm & Material, ...). Nach der Teilnahme werden jeweils ein Drittel vom CVJM und von der Philippus-Gemeinde erstattet, so dass die persönlichen Kosten ebenfalls nur ein Drittel, also 20,- EUR, betragen.

**Veranstalter ist die Ev. Jugend in der Region Bünde-West.**

Die Anmeldungen liegen in Papierform in den Gemeindehäusern aus. Digital stehen sie unter [www.ev-jugend-buende-west.de](http://www.ev-jugend-buende-west.de) zum Download bereit oder können bei Jugendreferent Christian Wellensiek angefordert werden.

Auf deine Teilnahme am Basiskurs und deine Mitarbeit in der Kinder- und Jugendarbeit freut sich das Basiskurs-Team 2025 mit Lara, Laura, Vica, Malte und Welle.



### SCHON GESEHEN?

Der neue Freizeitkatalog für alle Kinder- und Jugendreisen vom Amt für Jugendarbeit im Kirchenkreis Herford ist da.

Gerne mitnehmen, durchstöbern und dann schnell anmelden!

Es gibt wieder eine tolle Auswahl an Freizeiten, natürlich u.a. mit den legendären Jungschar-Zeltlagern oder der Fahrt nach Senigallia! Seit dem 1. Advent sind die Online-Anmeldungen auf [www.juki-reisen.de](http://www.juki-reisen.de) möglich!

Wichtig! Es ist uns ein Anliegen, dass kein Kind aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben muss. Nehmt bitte Kontakt zu Jugendreferent Christian Wellensiek auf - wir finden eine Lösung!





## Gruppen, Kreise und regelmäßige Veranstaltungen

### ENNIGLOH

#### Besuchsdienstkreis Ennigloh

**6-8-wöchentlich**

**montags** 15:00 Uhr

Volker Kükenshöner, ☎ 05223-60846

#### Erzählcafé Ennigloh

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

**Di. 10.12.** 10:30 - 12:00 Uhr

**Di. 11.02.** 10:30 - 12:00 Uhr

Ruth Quest

#### Philippus-Chor

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

**14-tägig**

**mittwochs** 20:00 Uhr

A. Niehaus-Bergmann, ☎ 05223-63063

#### Philippus-Orgelpfeifen

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

**Sänger\*innen ab 4 Jahre:**

**mittwochs** 16:30 - 17:15 Uhr

**Sänger\*innen ab 9 Jahre:**

**mittwochs** 17:30 - 18:15 Uhr

Dorothea und Ulrich Wenzke, ☎ 0179 - 5329141

#### Frauenhilfe Ennigloh

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

**Mi. 11.12.** 15:00 Uhr

Weihnachtsfeier

**Mi. 08.01.** 15:00 Uhr

Nachdenken über die Jahreslosung 2025:

„Prüft alles und behaltet das Gute!“

(1. Thessalonicher 5,21)

**Mi. 05.02.** 15:00 Uhr

Vorbereitung des Weltgebetstags 2025 von den

Cookinseln; Thema „Wunderbar geschaffen“

Bettina Fachner

#### Frauenkreis Ennigloh

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

**Mi. 11.12.** 15:00 Uhr

Weihnachtsfeier

„Apfel, Nuss und Mandelkern“

**Mi. 15.01.** 15:00 Uhr

Jahreslosung 2025, Ref.: Barbara Hobohm

**Mi. 12.02.** 15:00 Uhr

Weltgebetstag, Ref.: Katrin Weber

Eingeladen sind die Frauen des

Frauenabendkreises Muckum

Infos: Ingrid Steinkamp, ☎ 05223-60182

#### Bibelgesprächskreis Ennigloh mit Landeskirchl. Gemeinschaft

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

**Do. 12.12.** 17:00 Uhr (!) Adventsfeier

**Do. 09.01.** 16:00 Uhr Neue Anfangszeit!

**Do. 23.01.** 16:00 Uhr

**Do. 13.02.** 16:00 Uhr

**Do. 27.02.** 16:00 Uhr

Volker Kükenshöner

#### Frauentreff Ennigloh

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

**Do. 12.12.** 20:00 Uhr

„Besuch im Stall“. Adventlich-weihnachtliches  
Zusammensein

**Do. 09.01.** 20:00 Uhr

Nachdenken über die Jahreslosung 2025:

„Prüft alles und behaltet das Gute!“

(1. Thessalonicher 5,21)

**Do. 13.02.** 20:00 Uhr

Vorbereitung des Weltgebetstags 2025 von den  
Cookinseln; Thema „Wunderbar geschaffen“

Bettina Fachner



#### KinderKirchenMorgenEnnigloh

Im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

**So. 01.12.** 10:30-12:30 Uhr

**So. 19.01.** 10:30-12:30 Uhr

**So. 23.02.** 10:30-12:30 Uhr

Vorbereitungskreis

**dienstags** 20:00 Uhr

Fachner/Kükenshöner

### HOLSEN-AHLE

#### Vater-Mutter-Kind-Krabbelgruppe

**mittwochs** 09:30 - 11:30 Uhr

N. Steinkamp, ☎ 0176-63161974

#### Hauskreis

**jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat**

20:00 Uhr

K. u. R. Häcker, ☎ 05226-17032

#### Hauskreis

Im Gemeindehaus Holsen-Ahle

**jeden 2. Freitag im Monat**

20:00 Uhr

P. Hennig, ☎ 05223-699606

#### Hauskreis

**1 x im Monat nach Absprache**

H. Henning, ☎ 05223-60011

#### Frauenhilfe Holsen-Ahle

Im Gemeindehaus Holsen-Ahle

**Mi. 04.12.** 15:00 Uhr

(R. Aufderheide, ☎ 01514-2867580)

#### Frauenabendkreis Holsen-Ahle

Im Gemeindehaus Holsen-Ahle

**Mo. 02.12.** 19:00 Uhr

**Mo. 16.12.** 19:00 Uhr

(R. Aufderheide, ☎ 01514-2867580)

#### Lukas-Kids

für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Im Gemeindehaus Holsen-Ahle

**Sa. 07.12.** 10-12 Uhr

**Sa. 11.01.** 10-12 Uhr

**Sa. 01.02.** 10-12 Uhr

Holzbauwelt

A. Lohmann, ☎ 05223-62338

A. L. Häcker, ☎ 01515-0551163

J. Brinkmann, ☎ 0160-3182000





## Gruppen, Kreise und regelmäßige Veranstaltungen

### MUCKUM

#### Frauenabendkreis Muckum

Im Gemeindehaus Muckum, Muckumer Str. 43

**Mi. 11.12.** 19:00 Uhr

Adventsfeier mit Bettina Fachner mit anschließendem gemeinsamen Buffet

**Mi. 15.01.** 19:00 Uhr

Gedanken zur Jahreslosung 2025 mit Bettina Fachner

**Mi. 12.02.** 15:00 Uhr

Einladung des Frauenkreises Ennigloh zum Bericht über den Weltfrauengebetstag mit Karin Weber

**Mi. 19.02.** 19:00 Uhr

Veranstaltung gemeinsam mit den Landfrauen aus Bünde. Das Leben der Kaiserin Sissi – wie war sie wirklich?

mit Karin Weber, Referentin der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband

A. Mesterheide, ☎ 05223 - 41847

#### Dütt und dat up platt

Im Gemeindehaus Muckum, Muckumer Str. 43

**Mi. 04.12.** 19:00 Uhr

adventliches Beisammensein.

**Mi. 05.02.** 19:00 Uhr

Elisabeth Hellmich, ☎ 05223 - 699515



„HALB ZEHN  
in Muckum“

### Herzliche Einladung

Der Förderverein Adventskapelle lädt gemeinsam mit der Philippus-Kirchengemeinde am Samstag, 15.02.2024 zum Frühstück ½ 10 ins Gemeindehaus an der Muckumerstr. 43 ein.

Nach einem besinnlichen Einstieg in den Morgen können sich unsere Gemeindeglieder an einem leckeren Frühstück in netter Atmosphäre erfreuen.



## Gemeindebriefverteiler\*innen gesucht

### Bezirk II:

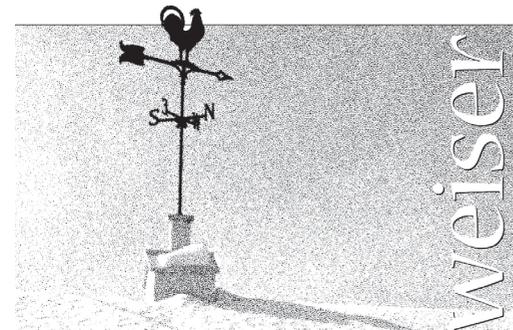
- Huchzerstr. 4-11 (8 Exemplare)
- Johann-Wölker-Str. 8-22 (18 Exemplare)
- Koppelstieg (2 Exemplare)
- Koppelstr. 6-21 ( 5 Exemplare)
- Sachsenstr. 115-128 (5 Exemplare)
- Weststr. 11-13 (3 Exemplare)
- Uhlenbrockstr. 28-41 (1 Exemplar)
- Im Uhlenbrock 1-11 (7 Exemplare)
- Uhlendiekstr. ab Brücke Hansastr. (6 Ex.)
- Junkerstr. 1 + 64 (4 Exemplare)
- Carl-Zeiss-Str. 21-77 (3 Exemplare)
- Klöcknerstr. 3 (1 Exemplar)
- Büssingstr. 33 (1 Exemplar)
- Daimlerstr. 20 + 41-43 (2 Exemplare)
- Nobelstr. (3 Exemplare)
- Henschelstr. 20 (1 Exemplar)
- Schnellweg 3-31 (4 Exemplare)
- Wilhelmstr. 135-190 (73 Exemplare)

### Bezirk III

- Habighorster Weg 204-268 (15 Exemplare)
- Habighorster Weg 328-385 (15 Exemplare)
- Hörsterbusch 10-24
- Am Röbekamp 6-26
- Altenhüffer Mühlenweg 2-31
- Am Bulskamp 9
- Am Goldsiek 7
- Bogenstr. 9-69



Interessenten dürfen sich gerne im Gemeindebüro Ennigloh melden  
☎ 05223 - 61524



Wegweiser

Jahresende, Ruhezeit  
Die Gedanken kreisen  
Ein Lächeln nimm mit auf die Reise  
Das Neue wird sich weisen

Jahresanfang, Hoffnungszeit  
Neue Wege finden  
Schwere Schritte werden leicht  
Es hilft ein Blick nach hinten

Stefan Lotz



Immer auf dem Laufenden bleiben mit dem Philippus-WhatsApp-Channel

Einfach QR-Code scannen und anmelden.





## Unsere Gottesdienste

Datum	Lukaskirche Holsen-Ahle 
<b>01.12.</b> <b>1. Advent</b>	Lukas fresh, CVJM-Bundessekretär Tobi Liebmann
<b>08.12.</b> <b>2. Advent</b>	CVJM-Gottesdienst
<b>15.12.</b> <b>3. Advent</b>	Lukas fresh Pastor i.R. Joachim Boecker
<b>22.12.</b> <b>4. Advent</b>	Lukas classic Pastor Volker Kükenshörer
<b>24.12.</b> <b>Heiligabend</b>	<b>14:30 Uhr</b> Christvesper, Krippenspiel, Diakonin C. Fastner-Boß <b>16:30 Uhr</b> Christvesper fresh
<b>25.12.</b> <b>1. Weihnachtstag</b>	
<b>26.12.</b> <b>2. Weihnachtstag</b>	Lukas classic Pastor Volker Kükenshörer
<b>29.12.</b>	<b>Kein Gottesdienst</b>
<b>31.12.</b> <b>Silvester</b>	<b>16:30 Uhr</b> mit Abendmahl Pastor Volker Kükenshörer
<b>01.01.</b> <b>Neujahr</b>	
<b>05.01.</b> <b>2. Sonntag nach Weihnachten</b>	Lukas fresh Simon Albat
<b>12.01.</b> <b>1. Sonntag nach Epiphania</b>	
<b>19.01.</b> <b>2. Sonntag nach Epiphania</b>	Lukas fresh mit Abendmahl Diakonin Cornelia Fastner-Boß
<b>26.01.</b> <b>3. Sonntag nach Epiphania</b>	Lukas classic Pastorin Bettina Fachner
<b>02.02.</b> <b>Letzter Sonntag nach Epiphania</b>	Lukas fresh Pastor i.R. Joachim Boecker
<b>09.02.</b> <b>4. Sonntag vor der Passionszeit</b>	
<b>16.02.</b> <b>Septuagesimä</b>	Lukas fresh Diakonin Cornelia Fastner-Boß
<b>23.02.</b> <b>Sexagesimä</b>	Lukas classic mit Abendmahl Pastorin Bettina Fachner

 Kreuzkirche Ennigloh	Adventskapelle Muckum 
<b>10:00 Uhr</b>	<b>11:00 Uhr</b>
<b>17:00 Uhr</b> CVJM-Gottesdienst Diakonin Cornelia Fastner-Boß	Gottesdienst P'in Dörle und P. Bernd Hüffmann
<b>11:00 Uhr</b> Oase „Macht hoch die Tür“, Predigt: Bärbel Streich	
Gottesdienst Pastorin Bettina Fachner	
<b>15:00 Uhr</b> m. Krippenspiel, P. B. Fachner <b>17:00 Uhr</b> Christvesper P. V. Kükenshörer <b>22:30 Uhr</b> Christnacht P. V. Kükenshörer	<b>16:30 Uhr</b> Christvesper Pastorin Bettina Fachner
<b>11:00 Uhr</b> mit Abendmahl Pastorin Bettina Fachner	
<b>Kein Gottesdienst</b>	<b>Kein Gottesdienst</b>
<b>18:00 Uhr</b> mit Abendmahl Pastor Volker Kükenshörer	
	Gottesdienst Pastor i.R. Heinz Schlüter
Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Bettina Fachner	
<b>11:00 Uhr</b> Auftakt Allianz-Gebetswoche Predigt: Peter Tauber	
Gottesdienst Pastor Volker Kükenshörer	
	Gottesdienst Prädikant Heiko Konietzko
<b>11:00 Uhr</b> Oase-Gottesdienst Predigt: Cornelia Fastner-Boß	
Gottesdienst Pastor Volker Kükenshörer	

**Montag**

- 12:30 Uhr Klassen-AG/Mädchentreff in Kooperation mit der Gesamtschule, 12 - 14 Jahre (Manuela Müller-Riepe, m.muellerriepe@cvjmennigloh.de)
- 15:45 Uhr Projektgruppe Wechselnde Projekte für Kinder und Jugendliche von 6 - 9 Jahren und 9 - 12 Jahren (Ulrike Jaeger, u.jaeger@cvjmennigloh.de)
- 19:00 Uhr Mitarbeiterkreis MAK 1. Montag im Monat (Adrian Metz, ☎ 0157-33978088, Christian Wellensiek, 9852265)

**Donnerstag**

- 17:00 Uhr Hip-Hop-Gruppe, 9 - 13 Jahre, in Kooperation mit dem Tanzsportclub Flair (Manuela Müller-Riepe, m.muellerriepe@cvjmennigloh.de)
- 18:00 Uhr Friendzone, ab 13 Jahren (Adrian Metz, ☎ 01573 - 3978088 A.metz@cvjmennigloh.de)

**Freitag**

- 15:45 Uhr Krümelkreis, 5 - 8 Jahre (Laura Giebelmann, kruemelkreis@cvjmennigloh.de)
- 16:00 Uhr Mädchenjungschar, 9 - 13 Jahre (Lisa Hölscher, maedchenjungschar@cvjmennigloh.de)
- 17:30 Uhr Jungenjungschar, 9 - 13 Jahre (Aaron Ostermann, jungenjungschar@cvjmennigloh.de)
- 18:00 Uhr „Offene Tür“ am Freitag, ab 14 Jahre (Ulrike Jaeger, ☎ 05223-4740)

Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage:  
[www.cvjmennigloh.de](http://www.cvjmennigloh.de)

**Montag**

- 19:00 Uhr Mitarbeiterkreis MAK jeden 3. Montag im Monat (Christian Wellensiek, ☎ 05223-9852265 Malte Hansch)
- 20:00 Uhr Männerkreis alle 2 Monate  
 **Wir treffen uns am Montag, 6. Januar 2025 um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Holsen/Ahle. Ralf Häcker wird zum Brückenbauwerk Schäferweg berichten. Informationen zur Vorgeschichte. Die Begleitung des gesamten Brückenbaus anhand von Bildern und technischen Infos wird gezeigt sowie nachdenkliches und kritisches rund um das Projekt erläutert.** (Jens Henning, ☎ 05223-9939653)
- 16:30 und 17:30 Uhr Jungbläserprobe (Frank Bergmann, ☎ 05223-63063)

**Dienstag**

- 18:00 - Ankommen  
18:30 Uhr
- 18:30 - Programm  
20:00 Uhr NIP für Jugendliche ab 13 Jahren (Elisabeth Brandtner, ☎ 0176-22730871)

**Mittwoch**

- 17:00 - Mädchenjungschar  
18:30 Uhr für Mädchen von 8 - 12 Jahren (Marit Criscuolo, ☎ 01631506472)
- 18:45 - Cheers  
20:15 Uhr für Mädchen ab 12 Jahren (Sina Kleine-Döpke, sina.kleine-doecke@cvjmholstenahle.de)

**Donnerstag**

- 19:30 - Posaunenchor Holsen-Ahle  
21:00 Uhr (Frank Bergmann, ☎ 05223-63063)

**Freitag**

- 16:15 - Lilliputz  
17:45 Uhr für Kinder von 5 - 8 Jahren (Elisabeth Brandtner, ☎ 0176-22730871)
- 17:30 - Jungenjungschar  
19:00 Uhr für Jungen von 8 - 13 Jahren (Noah Westerhold, ☎ 01706324758))

Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage:  
[www.cvjm-holsenahle.de](http://www.cvjm-holsenahle.de)



## CVJM Zeltlager 2024

In den letzten beiden Wochen der Sommerferien fand erneut das Zeltlager des CVJM Kreisverbandes Bünde statt. Über 100 Kinder und über 50 Mitarbeitende machten sich auf den Weg zum Zeltplatz Hollager Mühle in Wallenhorst. Unterstützt wurden die Dorfmitarbeiter von dem sogenannten Dorf V, welches aus Einkäufer, Küchenfeen, Materialwart, Presse, Sanis, Nachtwachen und den Lagerleitungen bestand. Die Jungs waren auf die Dörfer ½, Dorf 3 und Dorf 4 aufgeteilt sowie die Mädels auf die Dörfer 7 und 8. Nachdem alle Zelte bezogen und der neue Zeltplatz inspiziert worden war, wurden fleißig die Dorfplätze und Zelte „getunt“, damit auch jeder sofort erkannte, in welchem Dorf er sich befand und wie die jeweiligen Zelte heißen.

Die diesjährige Lagerlosung „Komm geh mit mir in das Land“ begleitete die Kinder und Mitarbeitenden bei den täglichen Bibelarbeiten. Den Abschluss der Bibelarbeitsreihe bildete am Donnerstagmorgen die gemeinsame Messe. Das gleichnamige Lagerlied wurde

jeden Morgen bei den großen Morgenwachen gesungen. Ein erstes Programmhilight war die gemeinsame Tagesaktion des Mädchen- und Jungenlagers am Mittwoch. Die Teilnehmer wurden von den Charakteren der Kinderserie „Phineas und Ferb“ besucht. Diese brauchten Unterstützung bei dem Bau einer Zeitmaschine, um wieder zurück in ihre eigene Zeit zu gelangen. Selbstverständlich fanden auch an allen anderen Tagen die unterschiedlichsten Programme in den Dörfern statt: eine Fotoralley, Geländespiele, Härte X, Mister Dorf ½, 3 und 4, Lagerfeuerabende mit Hordentopf, Smores oder Stockbrot, Werwolf, Dropen, Versteigerungsspiel, Casino, Cluedo, Riesenbrettspiele, diverse Hobbygruppen, Watergames mit Rutschplane, ein Worshipabend, „Beauty, Wellness, Fitness“ und natürlich fetzige Jungscharspiele. Außerdem wurde auch der See auf dem Zeltplatz immer wieder zum Baden und Abkühlen genutzt. Auch Nachtaktionen der einzelnen Dörfer durften natürlich nicht fehlen. Even-

tuell sah man am nächsten Morgen deutlich, welche Dörfer nicht allzu viel in der Nacht geschlafen hatten.

Ein besonderer Tag sowohl für das Mädchen- als auch für das Jungenlager war das jeweilige Tagesgeländespiel. Die Mädels bekamen Besuch von den Olchis und den Oompa Loompas. Die Jungs absolvierten ein Geheimagententraining im Wald.

Während der Mittagspausen und vor und nach Programmpunkten konnten sich die Kinder mit zahlreichen Angeboten beschäftigen. Ganz hoch im Kurs standen dabei die Diabolos und das Baden. In den Mittagspausen fand außerdem die Lagermeisterschaft statt. Das Dorf 4 setzte sich gegen Dorf ½ und die zwei Mädchenteams durch und durfte am vorletzten Tag noch gegen die Mannschaft aus Dorf V antreten. Das Spiel entschieden die Mitarbeitenden für sich. Wie die letzten Jahre, gab es auch wieder das EP (Entspannungsprogramm). Dabei konnte man nach dem Mittagessen 15 Minuten bei einer Traumreise

entspannen. Dies wurde sowohl bei den Kindern als auch bei den Mitarbeitern von Tag zu Tag beliebter. Mit großer Spannung ist jeden Tag die Verteilung der Eulenpost nach dem Mittagessen erwartet worden. Lou, die Eule hatte immer die aktuellen Infos und Bilder von dem vergangenen Lagertag. Nach dem ersten Jubel ging sofort das Suchen los, ob man diesmal wohl selber auf einem der Bilder zu sehen ist. Und die (Mitarbeiter-)Rätsel mussten schnell gelöst werden, um einen der begehrten Kiosk Gutscheine zu gewinnen. Für persönliche Grüße stand das schwarze Brett neben dem Pressezelt bereit, vor dem auch gerne der tägliche Gossip ausgetauscht werden konnte. Über die zwei Wochen begannen auch immer mehr Kinder, Gefallen an den Kameras und der redaktionellen Arbeit zu finden. Der Kiosk durfte in der Mittagspause natürlich ebenfalls nicht fehlen.

Eine bombastische Stimmung im Tageszelt gab es aber auch ohne Lagerzeitung bei jedem Essen. Die Tassen und Tischbretter sind



mal wieder auf eine harte Probe gestellt worden, wenn die Gesänge der Tische durch das Tageszelt geschmettert wurden. Damit die Dorfmitarbeitenden an einem Abend in der zweiten Woche wieder etwas Kraft tanken konnten, gab es auch dieses Jahr wieder einen Dorf-V-Abend. Bei dem diesjährigen Krimispiel ist eine Reisegruppe auf einer einsamen Insel gestrandet. Schnell fanden die Gestrandeten heraus, dass auch ein Schatz auf der Insel versteckt sei. Natürlich wollte jeder den Schatz haben und am Ende griff einer der Gestrandeten zu Giftbeeren. Um herauszufinden, wer der Täter war, wurde die Hilfe der Teilnehmer benötigt, die beim Theater auf jedes Detail geachtet haben. „Zeltlager ist Top“ schmetternd wurden dann am letzten Abend nach und nach die Dörfer mit einer Polonaise abgeholt bis

sich alle im Abschlusskreis wiederfanden, wo es auch die diesjährige ZeLa-Tasse gab. Nach weiteren lauten Gesängen durften dann natürlich auch nicht die obligatorischen Eisbomben für die Gewinner des Zeltpokals (das ordentlichste Zelt im jeweiligen Dorf) fehlen. Auch in diesem Jahr konnte den Kindern eine schöne Zeit bereitet werden. Es sind hoffentlich auch in den nächsten Jahren wieder viele von ihnen dabei, wenn schöne Erinnerungen geschaffen werden, extrem viel gesungen wird und viele dauerhaft ein Lächeln im Gesicht haben und Neues über Gott und Jesus gelernt wird. Den Abschluss bildet wie immer der obligatorische Jungscharspruch: „Mit Jesus Christus mutig voran!“.

## Senigallia 2024

Am 18. Juli war es wieder so weit, Jugendreferent Welle und sein Team aus 5 weiteren Mitarbeitern fuhren zusammen mit 42 Teilnehmern nach Senigallia, Italien. Das Programm war gut geplant und ausgeführt und die Teilnehmer waren immer motiviert dabei, egal ob bei den Aktionen am Strand oder im Wasser, aber auch bei den Abendandachten und Impulsen sowie dem gemeinsamen Singen und dem Abschluss-Gottesdienst. Ein großes Highlight der Freizeit war die Strandolympiade, sowie das durch Teil-

nehmer gewünschte und von ihnen geplante Tischtennis- und Volleyball-Turnier. Nach zwei Wochen mit sonnigem Wetter, einer wunderbaren Zeit und viel Spaß ging es zurück nach Holsen und die Freizeit war viel zu schnell wieder vorbei. Alle kamen nach der langen Busfahrt erschöpft nach Hause. Nächstes Jahr geht es wieder nach Senigallia, vielleicht sogar wieder mit ein paar bekannten Gesichtern aus diesem Jahr...

Lukas Rottmann



## Oldau 2024: Gemeinschaft, Glaube und Wachstum

Wie in jedem Jahr in der ersten Woche der Herbstferien, machten sich auch 2024 die CVJMs des Kreisverbandes Bünde und die evangelische Jugend Bünde-Ost auf den Weg nach Oldau (Hambühren), um an der jährlichen Schulung für Mitarbeitende teilzunehmen. Das Anne-Frank-Haus des CVJM-Landesverbandes Hannover in Oldau war erneut und gleichzeitig (leider) letztmalig, der Veranstaltungsort für diese wichtige Fortbildung, die wieder mit großer Vorfreude erwartet wurde.

Ein engagiertes Team von 16 Referierenden bereitete die Seminarwoche mit großer Hingabe vor und führte sie mit viel Herzblut durch. Unser Dank gilt insbesondere den 13 ehrenamtlichen Referierenden, die durch ihren Einsatz maßgeblich zum Erfolg der Schulung beigetragen haben: Tobias Bruning, Malina Gebhardt, Theresa Greive, Neele Weichert, Adrian Metz, Sina Kleine-Döpke, Lea Kleine-Knefelkamp, Vincent Klink-siek, Bjarne Lippert, Svenja Müller, Simon

Ossowski, Linda Tücke und Thilo Tücke. Die Jugendreferenten Christian Rempel und Christian Wellensiek unterstützten das Team tatkräftig.

Besonders gefreut hat alle Referierenden, dass die neue KV-Sekretärin Pia-Marie Hank, obwohl erst kurz vorher in Bünde gestartet, ebenfalls mitgefahren ist und mit ihren frischen Gedanken die Schulung bereichert hat.

Bereits am Freitag reiste ein kleines Team für die Vorbereitungen an, um den 75 Teilnehmenden eine entspannte und reibungslose Ankunft zu ermöglichen. Dank dieses Engagements verlief der Start in die Woche problemlos, sodass die Referierenden am Samstag noch Zeit für den gemeinsamen Austausch hatten.

Die Oldau-Woche wurde am Samstag offiziell mit einem Eröffnungsgottesdienst zum Thema „Build your own GoDi“ eingeläutet. Wie jedes Jahr brachte das berühmte



„Oldau-Gefühl“ schnell alle Teilnehmenden in eine besondere Atmosphäre. Die 75 Mitarbeitenden verteilten sich auf fünf Kurse: Zwei Grundkurse, Aufbaukurs, Aufbaukurs Plus und Leiterkurs. Die in 75-minütigen Einheiten angebotenen Seminare behandelten eine Vielfalt von Themen wie Bibelkunde und kreative Verkündigung, Erlebnispädagogik, Gesprächsführung und Seelsorge, Gruppendynamik, Konfliktmanagement, Kreativworkshops, Rechtskunde, Rollenverständnis als Mitarbeitende, Spielpädagogik sowie Bibelarbeiten und Gottesdienste. Jeder Tag startete mit einem Bibelarbeitsba-

sar oder einer Dialog-BA, um das Verständnis der Bibel zu vertiefen und den Austausch über verschiedene Glaubensbilder zu fördern. Zusätzlich zu den Kursen gab es viele Gelegenheiten für gemeinsamen Austausch und spirituelles Wachstum. Einzelaktionen wie Armbänder knüpfen, Mario Kart, Buzzer-Games, Karaoke, Sport-Workouts und Traumreisen wurden von den Ehrenamtlichen organisiert. Im Seminarbasar fanden zudem inhaltliche Diskussionen in lockerer Atmosphäre statt. Zu den thematischen Highlights gehörten in diesem Jahr unter anderem „Worship – mehr als nur Lobpreis?“, „Wer bin



ich?“ sowie ein Workshop zur Vorbereitung auf den Besuch der Gedenkstätte Bergen-Belsen.

Auch die Freizeitgestaltung bot Abwechslung: Neben der legendären Tischtennishalle, Beachvolleyball, weiteren Spielen aus dem CVJM-Fundus und einem Spieleabend, der Oldau in eine Welt voller Tiere verwandelte, gab es jede Menge Gelegenheit, Gemeinschaft zu erleben.

Mittwoch bot die Doppelaktion eine lebhaft Abwechslung bei herrlichem Herbstwetter. Neben Schwimmen, einem Bummel in Celle und Kegeln bestand die Möglichkeit, eine Wanderung zu unternehmen oder an einer Fahrt zur KZ-Gedenkstätte Bergen-Belsen teilzunehmen. Am Donnerstag präsentierten die Teilnehmenden die Ergebnisse ihrer Arbeit in den Kursen, darunter Andachten, Bibelarbeiten und persönliche Zeugnisse. Das positive Feedback und die gelungenen Präsentationen sorgten bei allen Beteiligten für Zufriedenheit und ein hervorragendes Fazit.

Am letzten Abend der Oldau-Woche wurde der Schwerpunkt auf das Thema „Aufbruch“ gelegt. Das Buffet, welches durch das Haus nicht geleistet werden konnte, wurde kurzerhand von den Referierenden organisiert. Der Segnungsgottesdienst wurde dann zu einem gelungenen Abschluss der Fortbildung, an dessen Ende die Vorfreude auf ein neues Oldau oder ein Oldau 2.0 deutlich überwog.

Der Abschied am Samstagmorgen fiel allen CVJMLern schwer – viele hätten gerne zwei Wochen in Oldau verbracht. Doch schon bei den letzten Verabschiedungen zeichnete sich in den Gesichtern die Vorfreude auf Oldau 2025 ab.

Aus den CVJMs Ennigloh und Holsen-Ahle waren insgesamt 35 Mitarbeitende, davon 7 Referierende, dabei.

*Tobias Bruning, CVJM Westkilver*



**„Der folgende Artikel hätte bereits im September erscheinen sollen, war aber durch eine Panne nicht rechtzeitig beim Gemeindebrief-Team. Ich entschuldige mich dafür und wir drucken ihn deshalb erst jetzt.“**

Anja Wippermann

## Das Presbyterium unter neuer Leitung

Nachdem sich das Presbyterium zu einem Klausurwochenende vom 19.-21.01. im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche traf, um sich mit dem wichtigen Thema der Gemeindeentwicklung zu befassen (siehe auch Bericht im Gemeindebrief März 2024), traf sich das Presbyterium in seiner neuen Zusammensetzung erneut am 29.06. im Gemeindezentrum. Durch das Ausscheiden von Joachim Boecker und Markus Fachner als Pfarrer und den Beginn der neuen Gemeindepädagogin Cornelia Fastner-Boß hat sich der Kreis der Hauptamtlichen in unserer Gemeinde verändert und deutlich verringert. Wir sprechen nun von einem „Interprofessionellen Pastoralteam“.

Daher befasste sich das Presbyterium intensiv mit der Aufgabenverteilung der hauptamtlichen Mitarbeitenden. Dieses Thema beschäftigt das Presbyterium, im Rahmen der Gemeindeentwicklung, bereits eine ganze Weile und es ist deutlich geworden, dass verschiedene Aufgaben in ehrenamtliche Hände gelegt werden müssen. So hat sich das Presbyterium nach einem intensiven Klausurtag einstimmig dazu entschieden, den Presbyteriums-Vorsitz nur ehrenamtlich zu organisieren. Diese Entscheidung konnte getroffen werden, da sich Anja Wippermann bereit erklärte, für die Position zur Verfügung zu stehen. Ihr zur Seite wird Ulrike Kowalewsky als Vertreterin stehen.

Das Presbyterium freut sich sehr, diesen Schritt in eine neue Zeit gehen zu können. In Zeiten von Veränderungen kann sich auch

unsere Gemeinde diesen neuen Entwicklungen nicht verschließen. Es wird zukünftig die eine kleinere oder die andere größere Veränderung geben, und das Presbyterium bittet die Gemeinde, diese Entscheidungen mitzutragen. Damit das gelingen kann, steht das Presbyterium für einen regen Austausch gern zu Verfügung.

### Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16, 14/Jahreslosung 2024

Ihre Ulrike Kowalewsky

Hallo liebe Leserin und lieber Leser,

wir kennen uns vielleicht nicht persönlich, vielleicht vom Sehen oder vielleicht auch schon ganz gut? Mit der Übernahme der neuen Aufgabe im Presbyterium möchte ich mich für alle gerne vorstellen:

Mein Name ist Anja Wippermann, 53 Jahre alt, verheiratet und 2 erwachsene Kinder. Hauptberuflich arbeite ich als Physiotherapeutin in Bünde. Das sind mal so die Eckdaten, die immer abgefragt werden.

Seit Herbst 2012 gehöre ich zur Philippus-Ge-



Anja Wippermann

meinde und bin seit Mai 2016 im Presbyterium.

Nach meiner Konfirmation bin ich in der Kinder- und Jugendarbeit im CVJM Hunnebrock-Hüffen-Werfen eingestiegen, war dann dort seit Anfang der 90er lange Jahre Schriftführerin und bis Frühjahr 2016 noch einige Jahre Vorsitzende im Vorstand. Dann bot sich die Chance, die Arbeit in verantwortungsvolle Hände der nächsten Generation zu übergeben.

Ich bin sicher, die langjährigen Erfahrungen helfen mir auch jetzt für die Aufgabe der Vorsitzenden im Presbyterium. Vieles werden organisatorische und verwaltende Aufgaben sein, bei denen die Gemeinde gar nicht mitbekommt, wer das hinter der Kulisse erledigt hat.

Ansonsten ist es mir wichtig, dass wir im Presbyterium auch immer unsere geistliche Ausrichtung im Blick behalten und uns nicht von der Verwaltung zu sehr ablenken lassen. Gemeinsam versuchen wir immer, ganz Philippus in den Blick zu nehmen, egal welcher Ortsteil, welche Altersgruppe, welche Interessen. Mir ist es wichtig, dass Menschen ihre geistliche Heimat in Philippus haben, bzw. dass alle bei uns einen Gottesdienst, eine Gruppe oder einzelne Kontakte finden, dass sie den Glauben kennenlernen und leben können. Ich bin froh und dankbar, dass wir ein großes Team sind, in dem sich alle einbringen.

Vielleicht treffen wir uns auch mal persönlich, mit herzlichen Grüßen

Ihre Anja Wippermann



Ulrike Kowalewsky

Liebe Mitglieder unserer Gemeinde!

Auch ich möchte mich Ihnen vorstellen. Mein Name ist Ulrike Kowalewsky, 63 Jahre alt, verheiratet

und habe zwei erwachsenen Söhne. Ich lebe mit meiner Familie seit 31 Jahren in Ennigloh und bin seit einem Jahr nicht mehr berufstätig. In den letzten 12 Jahren habe ich für die VHS im Kreis Herford, Bereich Verwaltung, gearbeitet.

Ich gehöre dem Presbyterium seit März 2016 an. Auch ich habe mich nach meiner Konfirmation im CVJM in Versmold engagiert. Nach meinem berufsbedingten Umzug nach Bünde habe ich mich auch hier weiterhin ehrenamtlich beteiligt. Die Stillgruppe Bünde, der Bänder Frauentreff, politisches Engagement sind einige Stationen meiner ehrenamtlichen Arbeit. Seit gut 25 Jahren engagiere ich mich auch in der Arbeit für und mit behinderten Menschen. Hier habe ich erfahren, wie wichtig es ist, sich für eine gerechte Gesellschaft einzusetzen.

Ich freue mich, dass ich mein organisatorisches Geschick im Presbyterium einbringen darf und es ist sehr bereichernd, für unseren Glauben in einem fröhlichen und auch ernsthaften Presbyterium mitwirken zu dürfen. Daher ist es mir ein Anliegen, Anja Wippermann in ihrem neuen und wichtigen Amt zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Ulrike Kowalewsky



## Kunterbuntes Erntedankfest



Bunt und herrlich wuselig ging es am Erntedanktag in der Kreuzkirche zu. Viele waren der Einladung zum Familiengottesdienst gefolgt, in dem auch drei Kinder getauft wurden. Zu Beginn zogen einige Kita-Kinder mit Eltern und Erzieherinnen feierlich in die Kirche ein und brachten weitere Erntegaben, die sie dann im Altarraum bei den schon liebevoll dekorierten Feld- und Gartenfrüchten ablegten. Mit dem ersten Lied erinnerten die Kinder an den Sinn dieses Tages: „Hast du heute schon danke gesagt?“ Um die Dankbarkeit gegenüber Gott ging es auch im weiteren Verlauf des Gottesdienstes. Pastor Kükenshörer er-

zählte die Geschichte von Noah, dem Gott nach dem Ende der Sintflut versprach, dass er das Leben auf der Erde nie wieder vernichten will, sondern dass der Wechsel von Saat und Ernte, Sommer und Winter, Tag und Nacht für alle Zeit Bestand haben wird. Als Siegel für dieses Versprechen erscheint am Himmel der Regenbogen. Regenbögen und einiges mehr wurden auch in der anschließenden Kreativzeit fleißig gebastelt. Bewegungsfreudige Kinder konnten sich auf dem Kirchplatz z.B. mit Hula-Hoop-Reifen austoben oder das Pflaster mit Straßenkreide verzieren. Zur Stärkung gab es Herzwaffeln, kalte Getränke und

auch Kaffee und Kuchen, so dass Groß und Klein gerne noch blieben und eine gute Zeit verbringen konnten. Ein besonderer Dank gilt allen, die durch ihr Engagement und ihre Mitarbeit dieses besondere Erntedankfest erst möglich gemacht haben! Die Erntegaben kamen anschließend der Ausgabestelle Bündel der Meller Tafel zugute.

*Elke Kükenshörer*



## Zachäus-Musical im Gottesdienst



Ein überraschender Anblick bot sich den Gottesdienstbesuchern in der Kreuzkirche am letzten Sonntag im September: Vor dem Altarraum stand unübersehbar eine Schranke, auf den Stufen eine Art Marktstand mit Körben voller Früchte und dahinter ein großer hölzerner Baum. Grund für diese Dekoration war das Kinder-Mini-Musical „Zachäus“ von Margret Birkenfeld, das die Philippus-Orgelpfeifen unter der Leitung von Dorothea und Ulrich Wenzke im Gottesdienst aufführten. An alles war gedacht: Es gab zwei Erzählerinnen, einen Bauern mitsamt Esel, den Zolleinnehmer Zachäus, natürlich Jesus und dann den Chor, der das Geschehen zur Klavierbegleitung musikalisch kommentierte. Unterstützt von einem rhythmischen „Hau-Ruck, schnauf, schnauf“ erklimm Zachäus den (Klapptritt hinter dem) Baum, um sich kurz

darauf von Jesus wieder herunterholen zu lassen und beim gemeinsamen Essen seinen betrügerischen Machenschaften abzuschwören. Am Ende ließ er den Bauern zollfrei passieren.

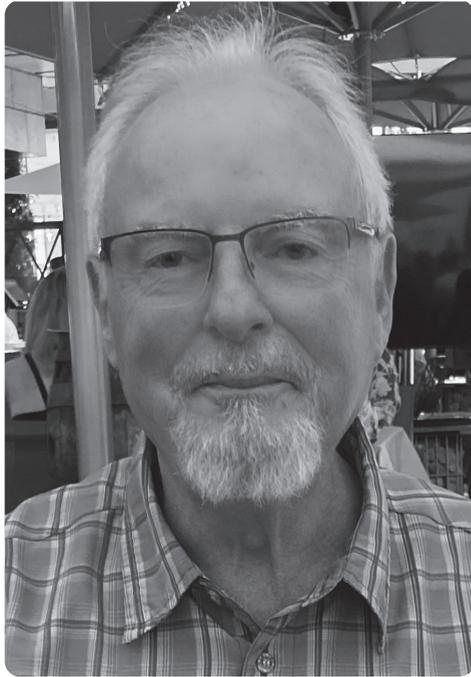
Die jungen Sängerinnen und Sänger bekamen großen Applaus und eine süße Belohnung. Beim anschließenden Abendmahl fanden sich – wie bei Zachäus – alle gemeinsam mit Jesus an einem Tisch wieder, was Jung und Alt gleichermaßen berührte. Und die Ohrwürmer des Musicals bleiben noch eine ganze Weile haften.

*Elke Kükenshörer*





## Dank an Christian Kowalewsky



Straße ein Aushängeschild unserer Gemeinde gestaltet. Mit viel Kreativität, Ideenreichtum und gestalterischem Geschick hat er Blickfänge geschaffen und gute Botschaften unter die Passanten gebracht. Stets aktuell, passend zum Kirchenjahr und mit künstlerischem Können hat er uns immer wieder mit seinen Einfällen überrascht, erfreut und berührt. Dafür möchte ich ihm an dieser Stelle auch im Namen des Presbyteriums ganz herzlich Danke sagen!

Nun hat Christian Kowalewsky den Schaukastenschlüssel abgegeben. Bislang hat sich noch niemand gefunden, der diese schöne Aufgabe übernehmen möchte. Wenn Sie sich nun angesprochen fühlen und Freude haben, gute Impulse auf kreative Weise groß rauszubringen, melden Sie sich einfach bei mir. Auch das Gemeindebüro Ennigloh (Tel. 61524) gibt gerne Auskunft.

*Volker Kükenshörer*

Seit dem Neubau des Gemeindezentrums hat Christian Kowalewsky mit dem Schaukasten an der Ecke Kempenstraße/Ravensberger

## Dankkultur

Geiz ist geil? – Nein, danke! Ich habe mein Auskommen mit meinem Einkommen. **Gott behandelt mich großzügig.** Mich umgeben Menschen, die ich mag. **Ich freue mich meines Lebens.** Und das ist es schon? – Was gibt es denn noch mehr?

*Amen* REINHARD ELLSEL



## Einsegnung von Pia-Marie Hank

Am 29.09. wurde Pia-Marie Hank im Lukas fresh Gottesdienst zu Ihrer neuen Stelle als CVJM Kreisverbanssekretärin eingesegnet.

Pia-Marie Hank ist die neue Sekretärin CVJM Kreisverband Bünde.

Helmut Schlingheide war von 1958 bis 1967 KV Sekretär in Bünde. (Foto)



## Einführung von Diakonin Cornelia Fastner-Boß

Am 01.09.2024 wurde die Einführung unserer neuen Diakonin Cornelia Fastner-Boß bei einem Lukas fresh Gottesdienst gefeiert.

Als besondere Gäste waren Bürgermeisterin Susanne Ruthenkröger, Pastor i.R. Joachim

Boecker und Dr. Olaf Reinmuth, Superintendent des Kirchenkreises Herford mit dabei.

Im Anschluss gab es für alle Gäste leckeres Fingfood.



## Neue Festzeltgarnituren

Die vorhandenen Festzeltgarnituren im Gemeindehaus Holsen-Ahle sind in die Jahre gekommen. Der Vorstand des Fördervereins „Wir für Lukas“ hat dieses zum Anlass genommen, fünf neue Festzeltgarnituren für das Gemeindehaus im Wert von rund 1.150 € an-



zuschaffen. Erstmals zum Einsatz kamen sie beim Taferinnerungsfest am 31. August und

einen Tag später bei der Einführung unserer Gemeindediakonin Cornelia Fastner-Boß.

Ein nicht zu unterschätzender Vorteil: Die neuen Tische sind etwas breiter als die vorhandenen Tische und die Bänke haben eine Rückenlehne.

Wenn auch Sie den Förderverein bei weiteren Aktivitäten unterstützen möchten, können Sie dem Verein beitreten. Mitgliedserklärungen finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde ([www.philippus-buende.de](http://www.philippus-buende.de)) unter „Angebote“ oder im Eingangsbereich der Lukaskirche und des Gemeindehauses. Der jährliche Mindestbeitrag beträgt 24 €.

Selbstverständlich freuen wir uns auch über jede Geldspende auf das Konto von „Wir für Lukas“ – IBAN: **DE55 4945 0120 0201 0020 37** bei der Sparkasse Herford. Spendenquittungen werden übersandt.

*Thomas Beinke (1. Vorsitzender)*

## Geländer im Altarraum der Lukaskirche



Von einem Gemeindeglied kam die Anregung, im Altarraum ein Geländer anzubringen, um gehbehinderten Menschen die Teilnahme am Abendmahl zu erleichtern. Ein transportables Geländer auf den Stufen schafft nun Abhilfe. In den Kirchenboden wurden entsprechende Löcher gebohrt, in denen das neue Geländer ab sofort bei Abendmahlsfeiern befestigt wird.

*Thomas Beinke (Presbyter)*

## Adieu Kirchenbänke



Am 7. Oktober war es so weit: Nachdem sich auf einen Artikel in der Tagespresse hin viele Interessierte gemeldet hatten, kamen 10 Familien, um „ihre“ Kirchenbänke abzuholen.

Motiviert und gut gelaunt wurden unter Einsatz von Akku-Schrauber, Säge, Rollbrettern und Spanngurten 25 Kirchenbänke aus der Kirche geholt und verladen. Sie sehen nun einer neuen Nutzung als Sitzgelegenheiten

auf Deelen, in Wintergarten oder Hobbyraum, oder einem Umbau zu Tisch oder Kücheninsel entgegen.

Zurück blieben Wehmut, aber auch Dankbarkeit, dass sowohl für den Kirchenraum als auch für die Bänke etwas Neues beginnt; nicht zu vergessen die eine oder andere großzügige Spende für Gemeinde oder Förderverein „Wir für Lukas“.



Zurück blieben auch die drei verkürzten Bänke, die, mit neuen Sitzflächen versehen, weiterhin in der Kirche genutzt werden, 2 Bänke, die die Kindergärten abgeholt haben, und 5 Bänke, die zurzeit auf einer Bauerndeele zwischengelagert werden. Mit ihnen soll es im neuen Jahr ein Wiedersehen in umgebauter Form geben!

Am 20.10. konnten wir nun nach professioneller Fußbodenreinigung die neuen Stühle im Gottesdienst begrüßen.

Kommen Sie/kommt ihr vorbei und schaut es euch an!

*Kerstin Häcker*



## Ein Blick zurück

Seit dem Bau der Lukaskirche sind mittlerweile mehr als 60 Jahre vergangen. Einer, der bei den Bauarbeiten in den Jahren 1963 und 1964 mit dabei war, ist der Ennigloher Hans Horstmann. Er war damals Lehrling bei der Firma Rakob in Ennigloh, die die Erd- und

Maurerarbeiten ausführte. Hans Horstmann machte seinerzeit einige Fotos rund um die Bauarbeiten, die er jetzt dem Presbyterium freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat.

Thomas Beinke (Presbyter)



Sara aber sagte:  
Gott ließ  
mich lachen.

Genesis 21,6

## UNERWARTETE MOMENTE GENIESSEN

Jauchzet, frohlocket – der Jubelgesang des Weihnachtssoratoriums klingt in mir noch nach. Jauchzen ist viel mehr als lachen, zumal unsere Sprache so viele Varianten von Lachen kennt – auslachen, anlachen, vor Schadenfreude lachen, über einen Witz lachen, jemanden oder etwas belachen, ablachen, wenn sich die Anspannung löst.

Sara lacht, sie jauchzt, als sie ihr Kind im Arm hält. Endlich, damit hat niemand mehr gerechnet, jetzt aber ist er da, dieser Isaak, dieses Jubelkind.

Der Weihnachtskreis ist gerade zu Ende, und wieder ist es ein Kind, das alles auf den Kopf stellt, das aufkommende Zweifel an Gottes Versprechen beseitigt. Wie gut kann ich Sara verstehen.

Wie bewundere ich diese Frau. Was hat sie alles durchgemacht, sich anhören müssen. Ja, wo war in den tränenreichen Nächten, den verzweifelten Tagen ihr Gott? Nun ist alles gut. Wir wissen es besser, noch lange nicht ist alles in bester Ordnung, es gibt noch einige Prüfungen und Belastungen.

Aber jetzt sagt Sara: Gott ließ mich lachen, jubeln. Sie ist ganz bei sich, hält ihr Kind im Arm und denkt an Gott, dankt Gott, schreibt ihm ihr unfassbares Glück zu.

Ich will mit Sara jauchzen, will unerwartete Momente genießen und Gottes Begleitung feiern. Lieber Gott, lass mich von Sara lernen, dass du auch immer wieder der Grund bist, dass ich jubeln kann!

CARMEN JÄGER

**Taufe (ab 01.08.2024):**

Sam Lio Härtel  
 Theo Brokfeld  
 Ida Brokfeld  
 Bella-Theres Stüer  
 Mara Laskowski  
 Karla Wüllner  
 Lea Fieguth  
 Ole Fieguth  
 Wim Budt


**Trauung (ab 01.08.2024):**

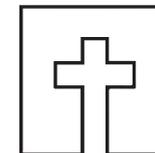
Jennifer und  
 Jan-Michael Wiemann,  
 geb. Mowe


**Diamantene Hochzeit (ab 01.08.2024):**

Reinhold und  
 Hannelore Wilmsmann,  
 geb. Müller


**Beerdigung/Beisetzung:**

Waltraud Menzel, geb. Niemann, 94 J.  
 Ursula Homburg, geb. Schubert, 83 J.  
 Anita Rottmann, geb. Kleineweber, 94 J.  
 Rolf Heinke, 88 J.  
 Ingeburg Piekarzewitz, geb. Lorberg, 94 J.  
 Heidemarie Ostermöller, geb. Wischnewske, 80 J.  
 Petra Ezzat, geb. Vogelsang, 65 J.  
 Erich Übernickel, 88 J.  
 Wolfgang Schröder, 73 J.  
 Ingrid Cramer, geb. Domhoff, 91 J.  
 Renate Restemeier, geb. Schröder, 81 J.  
 Bastian Gerling, 48 J.  
 Heinz-Willy Petring, 90 J.  
 Wilfried Pospiech, 80 J.  
 Inge Knust, geb. Pechbrenner, 91 J.  
 Dorothee Betz, geb. Molgedei, 82 J.



**Herzliche  
 Glück- und Segenswünsche!**

**Auferstehung ist unser Glaube,  
 Wiedersehen unsere Hoffnung,  
 Gedenken unsere Liebe.**

*Aurelius Augustinus*



## Unsere Sponsoren

Dieser Gemeindebrief entstand mit freundlicher Unterstützung von:

**Jens Bredenwischer GmbH, Heizung Sanitär**  
Im Holser Bruch 93, Bünde, ☎ 05223 - 61058

**Ernst Dix GmbH**  
Großer Ort 18, Rödighsn/Bruchmühlen,  
☎ 05226 - 481

**Rolf Eimertenbrink, Malermeister**  
Neulandstr. 36, Bünde, ☎ 05223 - 42216

**Elektro Franke,**  
**Fachbetrieb für Gebäudetechnik**  
Ortsweg 14, Hiddenhausen, ☎ 05221 - 1278212

**Geflügel Jürgens Inh. Avni Hajdini**  
Im Weiland 32, Rietberg, ☎ 05223 - 61424

**Lokal Leib & Seele**  
Zum Waldhaus 20, Bünde, ☎ 05223- 1831518

**Bestattungshaus Schlattmeier**  
Ahler Str. 127, Bünde, ☎ 05223 - 6694

**Bestattungshaus Niemann**  
Quernheimer Str. 65, Kirchlengern,  
☎ 05223 - 71263

**G.A. Schumacher Spezialitäten Bäckerei**  
Holser Str. 11, Bünde, ☎ 05223 - 61603

**Tischlerei Axel Sieks**  
Sandgrubenstr. 2, Bünde, ☎ 05223 - 60661

**Raumausstattung Werner Stork**  
Hauptstr. 6, Bünde, ☎ 05223 - 42644

**Bestattungshaus Sieks**  
Hansastr. 37, Bünde, ☎ 05223 - 492188

**Bestattungsinstitut Wobker**  
Osnabrücker Str. 248, Bünde, ☎ 05226 - 2100

**Indiga Gärten GmbH & Co. KG**  
**Gartenlandschaftsbau**  
Barlachstraße 8, Bünde, ☎ 05223 - 49211-0

## Impressum

**Herausgeber:**  
Ev. luth. Philippus-Kirchengemeinde Bünde.

**Redaktion:** Volker Kükenshöner (v.i.S.d.P.),  
Bettina Fachner, Bastian Ueckert.

*Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Falls etwas vergessen wurde oder falsch ist, bittet die Redaktion um freundliche Mitteilung. Die Autor\*innen haften für ihre Beiträge. Jede\*r ist herzlich eingeladen, sich redaktionell zu beteiligen. Kurzfristige terminliche Änderungen behalten wir uns vor. Für aktuelle Informationen/Änderungen besuchen Sie gerne unsere Website [www.philippus-buende.de](http://www.philippus-buende.de)*

**Layout:** BARNER idee.grafik.media.,  
Mühlenfeldstr. 70, Bünde, ☎ 05223 - 87533

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei,  
Martin-Luther-Weg 1, Groß Oesingen.

**Auflage:** 6.700 Stück.  
Der Gemeindebrief erscheint viermal  
im Jahr.

✉ [gemeindebrief@philippus-buende.de](mailto:gemeindebrief@philippus-buende.de)

Redaktionsschluss des nächsten  
Gemeindebriefs: **01.02.2025**



# Sind die Lichter an- gezündet...

## Musik im Advent

mit dem **Akkordeonensemble D'accord**,  
Leitung: Annette Grahl  
und den **Blockflötenensembles**  
**Sonatella/SpeEnger Flötet(t)!**,  
Leitung: Birgit Höke

**Im Gemeindezentrum  
der Kreuzkirche Ennigloh**  
**7. Dezember 2024**  
**Beginn: 18:00 Uhr**  
**Eintritt frei**

Veranstalter: Ev. Luth.  
Philippus Kirchengemeinde Bünde



# AKTION

## NADELNDER TANNENBAUM

Auch 2025 wollen wir als CVJM's wieder die nadelnden Tannenbäume in Ennigloh, Muckum und Holsen-Ahle einsammeln. Dazu treffen wir uns am **11.01.2024** in den Ortsvereinen, um anschließend mit Treckern und LKW durch die Gemeinde zu ziehen und die Tannenbäume einzusammeln. Parallel werden wir wieder Spenden sammeln.

Jede helfende Hand wird gebraucht, auch diejenigen, die keine „Baumwerfer“ sind. Bitte denkt an wettertaugliche, alte Kleidung. Nach getaner Arbeit gibt es wieder eine leckere Stärkung. **Also lass dich einladen und sei dabei!**

	CVJM Ennigloh e.V.	CVJM Holsen-Ahle e.V.
<b>Treffpunkt</b>	Gemeindezentrum Kreuzkirche	Gemeindehaus Holsen-Ahle
<b>Uhrzeit</b>	10:30 Uhr	12:00 Uhr
<b>Altersgruppe</b>	Ab 6 Jahren	Ab 13 Jahren
<b>Spendenzweck</b>	½ EICHENKREUZHEIMatverein e.V. ½ eigene Jugendarbeit	½ CVJM Kreisverband Bünde e.V. ½ eigene Jugendarbeit

### HINWEISE:

Bitte legen Sie die Bäume am **11. Januar** vormittags gut sichtbar an die Straße. Binden Sie bitte keine Spenden an die Bäume, wir werden mit einer Spenden-dose bei Ihnen klingeln. Alternativ können Sie die Spenden auch gerne überweisen.



Gemeinsam für den  
CVJM Holsen-Ahle e.V. & CVJM Ennigloh e.V.

